

SCHWENK Portlandkompositzement CEM II/B-M (S-D) 52,5 N - Dura crete® basic ist

Die Hauptbestandteile des SCHWENK CEM II/B-M (S-D) 52,5 N - Dura crete[®] basic sind Portlandzementklinker und Hüttensand und Mikrosilica ausgewählter Qualität.

Durch eine strenge Produktionskontrolle während des gesamten Herstellungsprozesses

SCHWENK Portlandkompositzement CEM II/B-M (S-D) 52,5 N - Dura crete ® basic

vereinigt durch die ausgewogene Kombination von Portlandzementklinker, Hüttensand und ausgewählten Mikrosilicaqualitäten die besonderen Eigenschaften eines Mikrosilicazementes mit den Vorzügen eines Hüttenzementes. Die mit diesem Zement hergestellten Betone bilden ein extrem dichtes Gefüge aus, mit hohen Endfestigkeiten

liche Zulassung besitzen und unter den in der Zulassung angegebenen Bedingungen

Eine Erstprüfung nach DIN EN 206-1/DIN 1045-2 ist bei der Zugabe von Betonzusatz-

Technisches Merkblatt

CEM II/B-M (S-D) 52,5 N - Duracrete® basic

ein hydraulisches Bindemittel nach DIN EN 197-1.

Als Erstarrungs regler wird Calciumsulfat zugegeben.

wird eine gleichmäßige Qualität auf hohem Niveau erreicht.

Portlandkompositzement

Zusammensetzung:

Eigenschaften:

	und sehr guten Dauerhaftigkeitseigenschaften.
	CEM II/B-M (S-D) 52,5 N - Dura $crete^{@}$ $basic$ ist chromatarm. Durch Zugabe eines Chromatreduzierers beträgt der Gehalt an wasserlöslichem Chrom VI < 2 ppm.
Verwendung:	SCHWENK Portlandkompositzement CEM II/B-M (S-D) 52,5 N - Dura <i>crete® basic</i> kann zur Herstellung aller Betone nach DIN EN 206-1/DIN 1045-2 verwendet werden.
	Hauptsächlich wird SCHWENK Portlandkompositzement CEM II/B-M (S-D) 52,5 N - Dura crete® basic für Betone eingesetzt, bei denen hohe Früh- sowie Endfestigkeiten bis zur Festigkeitsklasse C 100/115 erreicht werden müssen und/oder hohe Anforderungen an Dichtigkeit und Dauerhaftigkeit der Betone gestellt werden.
	Ein bevorzugtes Einsatzgebiet von SCHWENK Portlandkompositzement CEM II/B-M (S-D) 52,5 N - Dura <i>crete® basic</i> stellen Hochleistungsbetone für verschiedene Bereiche (z.B. Hoch- und Brückenbau, Siedlungswasserbau, Industrieböden, Untertagebau) dar.
Betonzusatzstoffe:	Die Zugabe von Betonzusatzstoffen ist nach DIN EN 206-1/DIN 1045-2 zulässig, wenn diese den einschlägigen Vorschriften entsprechen oder eine allgemeine bau aufsicht liche Zulassung vorliegt. Betonzusatzstoffe mit Zulassung dürfen nur unter den im Zulassungsbescheid angegebenen Bedingungen verwendet werden. Die zulässige Einsatzmenge von Flugasche nach DIN EN 450 ist für diesen Zement auf 15% des Zement gewichtes begrenzt.
	Die Zugabe von Mikrosilicastaub als Zusatzstoff ist ausgeschlossen.
	Bei der Herstellung von Spannbeton nach DIN 1045-1 mit direktem Verbund dürfen als Betonzusatzstoffe nur Flugasche und inerte Gesteinsmehle nach DIN EN 12620 sowie Pigmente mit nachgewiesener Unschädlichkeit auf Spannstahl verwendet werden.
	Eine Erstprüfung nach DIN EN 206-1/DIN 1045-2 ist bei der Zugabe von Betonzusatzstoffen erforderlich.
Betonzusatzmittel:	Die Zugabe von Betonzusatzmitteln ist nach DIN EN 206-1/DIN 1045-2 zulässig, wenn diese den einschlägigen Vorschriften entsprechen bzw. eine allgemeine bauaufsicht-

verwendet werden.

mitteln erforderlich.



Technisches Merkblatt

CEM II/B-M (S-D) 52,5 N - Duracrete® basic

Portlandkompositzement

Qualitätsüberwachung:	SCHWENK Portlandkompositzement CEM II/B-M (S-D) 52,5 N - Dura <i>crete® basic</i> unterliegt einer strengen Qualitätskontrolle und Eigenüberwachung in unserem Werkslaboratorium und wird von der VDZ Service GmbH fremdüberwacht.		
Lieferwerk:	Karlstadt		
Lieferung:	Lose im Silozug SCHWENK Portlandkompositzement CEM II/B-M (S-D) 52,5 N - Dura crete® basic ist trocken zu lagern und vor Feuchtigkeit zu schützen.		
Lagerung:			
Lagerfähigkeit:	SCHWENK Portlandkompositzement CEM II/B-M (S-D) 52,5 N - Dura crete® basic ist bei sachgerechter und trockener Lagerung als lose Ware mindestens 2 Monate ab Lieferdatum chromatarm.		
Zitierte Vorschriften:	DIN EN 197-1	Zement Teil 1: Zusammensetzung, Anforderungen, Konformitätskriterien von Normalzement	
	DIN EN 206-1	Beton Teil 1: Festlegung, Eigenschaften, Herstellung und Konformität	
	DIN 1045-1, 2	Tragwerke aus Beton, Stahlbeton und Spannbeton Teil 1: Bemessung und Konstruktion Teil 2: Beton-Festlegung, Eigenschaften, Herstellung und Konformität; Anwendungsregeln zu DIN EN 206-1	
	DIN EN 12620	Gesteinskörnungen für Beton	
Technische Beratung:	Unsere Bauberatung informiert Sie in allen anwendungstechnischen Fragen.		
	Ulm Bernburg E-Mail	Tel. +49 731 9341-123 Fax +49 731 9341-398 Tel. +49 3471 358-500 Fax +49 3471 358-516 info.bauberatung@schwenk.de	
Verkaufsbüros:	Ulm Bernburg Karlstadt	Tel. +49 731 9341-181 Fax +49 731 9341-396 Tel. +49 3471 358-500 Fax +49 3471 358-516 Tel. +49 9353 797-451 Fax +49 9353 797-499	

Stand: November 2021

Die Angaben in dieser Druckschrift beruhen auf derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie geben einen Anhaltswert für die grundsätzliche Eignung und sind durch Prüfungen und Versuche vom Verarbeiter auf den konkreten Anwendungsfall abzustimmen. Dafür sind die entsprechend gültigen Gesetze, Normen und Richtlinien sowie die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik zu beachten. Mit der Herausgabe dieses Technischen Merkblatts verlieren frühere Technische Merkblätter ihre Gültigkeit. Änderungen im Rahmen produkt- und anwendungstechnischer Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Es gelten für alle Geschäftsbeziehungen unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen in der jeweils aktuellen Version.